

NÜRNBERGER



FRIEDENSFORUM

c/o Angela Rauscher
Königshammerstr. 15a
90469 Nürnberg
e-mail: info@friedensforum-nuernberg.de
Internet:
<http://www.friedensforum-nuernberg.de>
Sonderkonto:
Ewald Ziegler, Postbank Essen
IBAN: DE60360100430695292437
BIC: PBNKDEFF

04. Januar 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Friedensfreundinnen und Friedensfreunde!

Zunächst wünschen wir Ihnen alles Gute im Jahr 2016! Und uns allen wünschen wir eine Abkehr von einer Politik des Krieges hin zu politischen Lösungen von Konflikten!

Nun auch in den Krieg in Syrien ...

... hat der Bundestag die Bundeswehr mit großer Mehrheit geschickt. Ganz schnell musste das gehen. Begründet wird das mit der Solidarität mit Frankreich wegen der schrecklichen Terroranschläge und um den IS zu bekämpfen. Sechzehn Staaten beteiligen sich nun offiziell an dem Krieg. Außer Russland hat kein Staat die Erlaubnis der offiziellen syrischen Regierung. Aber das kümmert genau so wenig wie die bisherigen Erfahrungen im „Krieg gegen den Terror“. Dass der IS geraubtes Erdöl verkaufen kann und Waffen sowie andere Hilfen aus den diktatorischen Golfmonarchien erhält, gehört in der Zwischenzeit zum Allgemeinwissen. Warum wird hier nicht endlich angesetzt? Stattdessen werden auf dem Rücken der Menschen in Syrien regionale und internationale Konflikte ausgetragen. Das birgt in sich die Gefahr eines Flächenbrandes. Die Verschärfung der Spannungen zwischen Iran und Saudi-Arabien zeigen ebenfalls in diese Richtung. Dass nun auch die Bundeswehr dabei ist, ist kein Beitrag zur Deeskalation, sondern zur Eskalation.

Hintergrundinformationen dazu und zu vielen Themen der Friedensbewegung unter:

www.Friedensratschlag.de

Wie in vielen anderen Städten haben wir unseren Protest dagegen auf die Straße getragen und am Freitag, den 04. Dezember eine Mahnwache mit etwa 100 TeilnehmerInnen am Hallplatz durchgeführt. Außerdem schlagen wir vor, dieses Thema in den Mittelpunkt des diesjährigen Ostermarsches zu stellen. Vgl. den Punkt Ostermarsch.

Bundesweite Demo in Berlin?

Für Freitag, den 08. Januar haben zahlreiche Friedensgruppen nach Berlin eingeladen, um zu beraten, ob eine gemeinsame zentrale Demonstration gegen den Bundeswehreinsatz in Syrien und damit gegen den Krieg in Syrien durchgeführt werden soll.

Erdogan entfacht Krieg im Inneren

Die türkische Regierung unter Erdogan hat nach ihrem Wahlsieg den Druck auf die Opposition erhöht und die kurdischen Gebiete mit Krieg überzogen. Deutschland und die EU schauen weg. Anscheinend gehört das zum Deal. Es ist neben den den Geldzahlungen und Visaerleichterungen als Gegenleistung für das Aufhalten von Flüchtlingen, die in die EU wollen. Auf Initiative von DIDF haben wir gemeinsam zu dem Thema am 29.12.15 eine Mahnwache am Ludwigsplatz mit über 100 Menschen durchgeführt. Das Flugblatt dazu haben wir beigelegt.

Alle Jahre im Februar ...

... treffen sich nicht heimlich, sondern ganz offen einflussreiche Personen aus Politik, Wirtschaft und Rüstung zur Beratung in München. Münchner Sicherheitskonferenz nennen sie das. Und seit Jahren gibt es Protest dagegen. So auch 2016 unter dem Motto:

„Gegen Aufrüstung und Krieg – Nato abschaffen“.

Höhepunkt der zahlreichen Gegenveranstaltungen ist am Samstag, den 13. Februar.

Um 13.00 Uhr Stachus (Umzingelung des Tagungsortes) und um 15.00 Uhr

Abschlusskundgebung am Marienplatz. Weitere Infos unter: www.sicherheitskonferenz.de

Ostermarsch 2016

Wie seit langem angekündigt haben wir beim letzten Treffen bereits ausführlich über den Ostermarsch gesprochen. Wir kamen überein wieder eine Zeitungsanzeige mit dem Aufruftext anzugehen. Überlegungen wie darüber hinaus die neuen Medien genutzt werden können, müssen nun erprobt werden. Eine modernere Gestaltung unseres Flugblatts wurde von allen Anwesenden begrüßt. Das geht aber nur, wenn jemand möglichst bald einen konkreten Vorschlag vorlegt.

Am Ende der Diskussion von inhaltlichen Eckpunkten des Aufrufs wurde eine Arbeitsgruppe beauftragt daraus einen Entwurf zu fertigen. Daniel Arnold, Michael Kaeser und Ewald Ziegler übernahmen diesen Auftrag und haben beiliegenden Entwurf vorgelegt.

Wir bitten Sie, diesen Entwurf in Ihrem Bereich zu diskutieren und Verbesserungs-, bzw. Änderungsvorschläge rechtzeitig mitzuteilen und am besten selbst beim nächsten Treffen vorzubringen, damit wir auch 2016 einen im breiten Konsens getragenen Aufruf zum Ostermarsch zur Werbung einsetzen können.

Nächstes Treffen

Wir laden recht herzlich ein zum nächsten Treffen des Nürnberger Friedensforum

am Montag, den 01. Februar 2016

um 19.00 Uhr ins Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6.

TO Vorschlag:

1. Ostermarsch
 - Verabschiedung des Aufrufs
 - Organisatorisches
2. Verschiedenes

Mit friedlichen Grüßen

Anna Beltinger

Michael Kaeser

Ewald Ziegler